

Ressort: Lokales

Berliner CDU-Politiker: Neue Erkenntnisse im Fall Amri "verstörend"

Berlin, 18.05.2017, 10:48 Uhr

GDN - Der innenpolitische Sprecher der Berliner CDU, Burkard Dregger, hat die neuen Erkenntnisse im Fall Amri als "verstörend" bezeichnet. Der Senat habe die volle Unterstützung, sagte Dregger am Donnerstag im RBB-Inforadio.

"Innensenator Geisel hat das richtig gemacht, alle notwendigen Schritte einzuleiten, auch diese Umstände aufzuklären." Bei der Bewertung des Falles dürfe auch niemand geschont werden, so Dregger. Die angeblichen Pannen im Landeskriminalamt fanden noch in der Amtszeit seines Parteikollegen, Ex-Innensenator Henkel statt. "Unser Ziel ist nicht, falsche Rücksichten zu nehmen, unser Ziel ist, alles vollständig aufzuklären, das schulden wir den Opfern und ihren Angehörigen." Man dürfe aber auch keine vorschnellen Schlüsse ziehen. Einen Berliner Untersuchungsausschuss zum Fall Amri schloss Dregger nicht aus. Allerdings habe seine Partei auch die Einsetzung eines Sonderermittlers unterstützt. "Sollte er seine Arbeit nicht vollständig leisten können, sollte er behindert werden oder sollte er erklären, dass er nicht alles aufklären konnte, dann werden wir als CDU einen Untersuchungsausschuss beantragen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-89542/berliner-cdu-politiker-neue-erkenntnisse-im-fall-amri-verstoerend.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com